



Liebe Junteressli und Freunde

Die Sommerferien sind vorbei und wohl schon wieder alle im normalen Tagesablauf. Seit der Generalversammlung ist jedoch einiges gelaufen, daher viel Spass bei der Lektüre.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren Inserenten und hoffen, dass wir Junteressli sie bei gebendem Anlass auch berücksichtigen.

Kellerkommission

An der GV haben wir 7 neue „Kellerdrachen“ gewählt, die sich den verschiedenen Aufgabenbereichen annehmen. Bereits sind wir ein erstes Mal zusammen gekommen und haben einige Dinge besprochen. Das Ziel ist klar, der Keller soll wieder dahin geführt werden, dass er sich selbst finanziert, ein hohes Ziel, aber wir sind mit Tatendrang dabei.

Im mitgeschickten PDF bereits einige wichtige Informationen, die wir Euch gerne auf diesem Wege mitteilen möchten.

Nächste Termine

Sa/So 17./18.09.2016

Junge Garde Weekend

Samstag 24.09.2016

Gruppen-Bummels

Freitag 28.10.2016

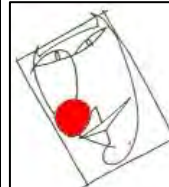
Sujetpräsentation

Dienstag 01.11.2016

Mässbummel Junge Garde

Samstag 05.11.2016

Glaibasler Kellerabstieg



LARVE ATELIER
CHARIVARI

«50 Jahr Junteressli» / News aus der Jubiläumskommission

Viel ist passiert in den letzten 50 Jahren. Die Junteressli dürfen stolz sein, 50 Jahre alt zu werden. Die Jubiläumskommission hat an der GV die Clique über die geplanten Aktivitäten rund um das Jubiläum informiert.

Folgende Jubiläumsanlässe sind in Planung:

- Jubiläums-Auftakt: Startschuss an der GV 2018 mit „Why und Gugelhepf“
- Gala Abend im Herbst 2018
- Drummeli 2019 mit der ganzen Clique (Binggis, JG und Stamm)
- Drummeliapéro während dem Drummeli mit allen Obleuten und Comité-Obmann
- Fasnachtshogg und Vernissage
- Jubiläumsfasnacht 2019
- 2 tägiger Fasnachtsbummel (inkl. Gemeinsamer Umgang mit JG am Bummelssonntag)

Die Jubiläumskommission setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:



Annika Kurz-Julliard, Andy Zeller, Alexandra Frei, Carl Münzer, Ramona Zimmerli, Karin Waiz, Victor Müller und Luana Festa

Wir freuen uns, Euch laufend via Newsletter über den aktuellen Stand der Aktivitäten zu benachrichtigen. Speziell werden wir Euch über die weiteren geplanten „Kleinprojekte“ informieren, wie zum Beispiel die zehn neuen „Stäggeladärne“, die uns von fünf verschiedenen Künstlern gemalt werden ☺.

Für Fragen, Anregungen, Ideen und Vorschläge stehen wir Euch gerne jederzeit zur Verfügung.

Familienfest

14:00 - 17:00	17:00 - 20:00	20:00 - 23:00	23:00 - 02:00
			
31°C	28°C	24°C	22°C

Am Samstag findet in der Aktienmühle das Junteressli Familienfest statt. Alle angemeldeten treffen sich um 16:00 Uhr in der Aktienmühle an der Gärtnerstrasse 46 in Kleinhüningen. Die Wetterprognosen sind bestens, daher nicht vergessen Sonnencrème, Sonnenhut, Wasserpistolen und vor allem ganz wichtig, bequeme Schuhe. Kosten CHF 45.00 für Erwachsene) und

CHF 25.00 für Kinder und Jugendliche (inklusive Apéro, Programm und z’Nacht (exklusive Getränke am Abendessen).

Erschti Stund

Am Montag, 15. August 2016, ereignete sich in Basel Historisches. Die Wettermacher gönnten der Fasnachtsclique nach 3 verregneten Versuchen endlich den langersehnten Rheinschwimm. "Dabei sein ist alles" dachten sich dennoch nur gerade 11 Fasnächtler, aber: die Tambouren in der Überzahl. Das gabs noch nie, so jedenfalls die Meinung der tapferen Pfeiferinnen (wahrscheinlich schwingt da der Frust über ein endgültig verlorenes F noch mit).



Am Zielort bei der Kaserne angekommen wurde sogleich die Parterre-Sommerbar in Beschlag genommen, wo die Anstrengungen dank gekühlten Flüssigkeiten gelindert werden konnten. Ein Junteross nach dem Anderen gesellte sich dazu und präsentierte frisch erworbene Ferieneindrücke oder gar philosophische Erkenntnisse. Der Drummeli-Auftritt bleibt zwar noch ein gut gehütetes Geheimnis, weil wir dafür von Copain-Diskussionen verschont blieben, war es letztlich ein rundum gelungener Startabend.

Der Junteresslikeller - Drei leuchtende Helgen im Keller

Eigentlich wollte ich über den ersten Junteressli „Keller“ im ersten Stock im Hof vom „alten“ Alten Warteck schreiben. Doch der Teil der Junteressli Kellergeschichte muss noch etwas warten.

Warum ich mich in diesem Newsletter diesen 3 Helgen widmen möchte, ihr werdet es erfahren.

Sie zaubern farbiges Licht in unseren Keller und sie sind schon lange da. Würden wir sie abhängen und ein Quiz veranstalten mit der Frage was die drei Helgen zeigen; ich bin mir nicht sicher ob es einen Gewinner oder eine Gewinnerin mit 100 Punkten geben würde.



Dem legendären Wagenrennen von Judas Ben Hur im gleichnamigen Film nachempfunden, treiben nicht Römer ihre heissblütigen Pferde, sondern zwei Junteressli Jockeys ihre Junteressli an.

Zielstrebig, Blick nach vorne und mit Volldampf

Bewusst habe ich soweit den Begriff Laternenbilder nicht verwendet. Auch wenn die drei Helgen vom handwerklichen her Laternenbilder sind haben sie keinen Zusammenhang mit einem Sujet und haben nie an einem Morgestraich geleuchtet.

Zu Beginn unserer Zeit im Keller an der Drahtzugstrasse leuchteten an ihrer Stelle Laternen der Jungen Garde. Doch mit den Jahren kam der Wunsch nach etwas Neuem. Nicht andere Laternenhelgen waren gefragt, nein es musste etwas Spezielles sein. Speziell für unseren Keller gemalte Helgen. Natürlich war auch damals für eine solche Idee kaum ein Budget vorhanden.

Wie an der Herbstmesse das Schwanen-Karussell dreht sich hier die Ressleritty mit den Junteressli auf dem Münsterplatz.

Entgegen unseren Tugenden an der Fasnacht kommt (nur) einer zu spät mit dem Junteressli Taxi angaloppiert.



Die Helgen stammen von unserem langjährigen Laternenmaler Peter Affolter, der leider bereits vor einigen Jahren verstorben ist und vom vor wenigen Wochen verstorbenen Otti Rehorek.

Gemeinsam haben sie diese drei Helgen ohne Honorar für uns gemalt. Otti Rehorek war nicht nur Stadion Speaker, nicht nur Eisclown und unvergessen brillanter Rahmenspieler beim Drummeli (...zämme...), er war auch ein grossartiger Laternenmaler. Die Laternen unserer Alten Garde wurden stets gemeinsam von Otti Rehorek und Peter Affolter gemalt.





Auch ein Ritterturnier darf nicht fehlen. Der schwarze Ritter „Kaffeekanne“ mit flottem Galopp seines Junterresslis hebt seine Kontrahenten elegant aus.

Auch den Fasnachtshimmel an der hinteren Wand im Keller haben Otti und Peter gemeinsam mit den anderen Mitgliedern der ILMV gestaltet. In diesen Fasnachtshimmel sind beide nun verschwunden. Vielleicht schaut der eine oder die andere von uns diese Bilder beim nächsten Mal etwas genauer an und es kommen Gedanken und Erinnerungen an zwei liebe und mit uns Junterressli eng verbundene Menschen auf. Die Helgen sind Unikate, speziell für uns gemalt. Über all die Jahre haben sie uns etwas Fasnachtszauber und vor allem Junterresslizauber in unseren Keller gebracht. Dafür nochmals lieben Dangg an Otti und Peter.



URS SCHAUB AG
Binningen

Sanitär · Service · Badumbau · Planung

**Ihr Spezialist rund um das
erfrischende Nass!**

061 421 61 80 info@ursschaubag.ch

Aus der Sicht eines Badetuchs

Ferienzeit, meine Zeit! Es geht an den Strand auf kleine flache Steine oder in den angenehm warmen Sand. Die Réunion meiner Freunde findet statt. Wir liegen normalerweise keine 5 cm auseinander, da die Menschen, die auf uns liegen diese Nähe wohl mögen. Solange eben diese Menschen da sind und die Schirme uns bedecken, sind wir im Schatten und fühlen uns wohl. Ab und zu sind wir auch der totalen Sonne ausgesetzt und die Verbrennungsgefahr steigt. Ab und zu werden wir glücklicherweise bekleckert. Im besten Falle mit Sonnencreme, ab und zu auch mit ungesundem Selbstbräuner.



Sobald wir genug Sand gesammelt haben und dieser leise zwischen uns und nackter Haut knirscht, werden wir ausgeschüttelt und der Sand löst sich und fliegt so zu den Nachbarn, welche sich wieder darüber nerven – ein herrliches Spiel!

Meine männlichen Freunde unter den Badetüchern streiten sich täglich wieder, welcher die Besitzerin mit der grösseren Bikinigrösse hat und wir weiblichen unterhalten uns derweil über Sixpack oder Fass. Immer wieder kommen die Besitzer und nehmen etwas aus dem wahnsinnig guten Versteck (zugegeben, keinem würde der Buckel unter dem Badetuch auffallen...) und wir erhaschen eventuell einige Blicke auf das Meer. Dies verlangt aber das Glück, dass wir in den vorderen Reihen liegen und sich vor uns nicht noch 42 weitere Familien befinden.

Sobald der Tag vorbei ist und wir voll mit Glacéflecken sind, werden wir eingepackt und begeben uns ins All-Inclusive-Hotel. Da werden wir abgelöst von der Oberschicht in Weiss – die Spa-Tücher, welche die Menschen in den Whirlpool begleiten. Dazu taugen wir offenbar nicht mehr so gut. Aber ich bin halt nun ein farbiges Strandtuch. War trotzdem schön, der Sommer!

ZTPF Möhlin

Am Samstag, 2. Juli 2016 in aller Frühe, trafen sich die Pfeifer zum Aufwärmen und einpfeifen in Möhlin. Obwohl alle noch ein wenig müde waren, hat es Sebastian geschafft uns super auf unsere zwei Auftritte vorzubereiten. (Inklusive einsingen, Turnübungen und Spiel- und Lachrunde 😊)



Die Pfeifergruppe hat zuerst dr Rossbolle und dann einen wunderschönen Spalenberg zum Besten gegeben, sodass nach dem Spalenberg alle mit einem Lächeln ab der Bühne gehen konnten. Am Nachmittag stand dann die gemischte Konkurrenz auf dem Programm. Mit einem zackigen Rossbolle, einem musikalischen Nunnefirzli und einem überzeugenden Naarebaschi haben wir auch diese Aufgaben mit Spass und Bravour gemeistert. Am späteren Nachmittag konnten wir bei der ersten Rangverkündigung Ramona und Annika zujubeln! (Ramona hat im Einzel den tollen 6. Rang und Annika den super 5. Rang im Solo Duo geholt.) In der Kategorie Einzelpfeifer Junior hat es Nicolas Bringolf auf den super 10. Rang geschafft.

Nachdem wir am Abend durch Möhlin gegässlet sind, haben sich anschliessend der Grossteil der Junteressli in der Bar vergnügt. Jemand hat sich sogar den Titel als beste Polonäse-Anführerin geholt!



Am Sonntag standen noch der traditionelle Festumzug und die Rangverkündigung der Sektionswettspiele auf dem Programm. Gemischt haben es die Junteressli auf den 9. Rang und in der Pfeifersektion auf den 7. Rang geschafft! Wie immer nach einem solchen Fest sind wir mit den anderen Basler Vereinen mit einem imposanten Monsterzug die Freie Strasse herunter gegässlet.

Es war ein tolles Fest mit vielen lustigen und schönen Erinnerungen im Kreise der Junteressli-Familie und ich freue mich bereits jetzt auf das nächste Fest am 29.06. bis 01.07.2018 im wunderschönen Bülle.



Aus dem Vorstand

- Die Lösungen der Rätsel aus dem Junteross findet Ihr im angefügten PDF.
- Wer daran interessiert ist, in der Arbeitsgruppe Alte Garde Gruppe mitzuarbeiten, kann sich noch immer melden
- Bitte nicht vergessen die fehlenden Angaben zur Adressliste mitzuteilen
- An der letzten Vorstandssitzung haben wir uns hauptsächlich auf die Überarbeitung der Pflichtenhefter für den Vorstand konzentriert. Gleichzeitig war dies die erste Sitzung mit Alexandra - herzlich willkommen
- Ab sofort kümmert sich Cornelia um die vielen Cliquenevents. Nicht, dass sie alle organisiert, nein sie setzt alle Hebel in Bewegung, dass die Events auch organisiert werden.

Minigolf Junge Garde



Am Dienstag, 16.8.16 traf sich, wie jedes Jahr, die Junge Garde zum Einstieg nach den Sommerferien in der Grün 80 zum Minigolf spielen. Um genügend Zeit fürs Spielen zu haben, wurde dieses Mal aufs anschliessende Picknicken verzichtet und praktisch alle 26 Teilnehmer konnten den ganzen Parcours zu Ende spielen. Bei herrlich schönem Sommerwetter wurden die Schläger geschwungen, Bälle geschlagen, Sommerferiengeschichten ausgetauscht und vielleicht auch der eine oder andere Schlag beim Zusammenzählen vergessen – egal: Es war super 😊!



Jetzt noch neues aus der Junterressli-Grill-Ecke!

Höfli Grill

Nach einem guten Start hatte der Sommer im Juni eine kurze Pause eingelegt, genau in der Höfligrill-Woche. Petrus hatte aber ein Einsehen und gewährte uns ein paar trockene Stunden, sodass der Grill stattfinden konnte.



So trafen sich viele Junterressli, Jung und Alt an der Drahtzugstrasse und mussten zuerst noch kurz beim Spontanaufbau helfen. Dank vielen

fleißigen Händen ging dieser aber schnell vor sich und der Grill konnte angezündet werden.

Die Grillmeister reichten sich die Zange weiter, sodass jeder zum Essen kamen und das leckere Salat und Dessertbuffet geniessen konnte.

Der Abend klang bei gemütlichem Plaudern und Zusammensitzen aus und die Junterressli verabschiedeten sich in die Sommerpause.

Vielen Dank an die Spontanhelfer sowie an alle, die etwas ans Buffet beigesteuert haben.

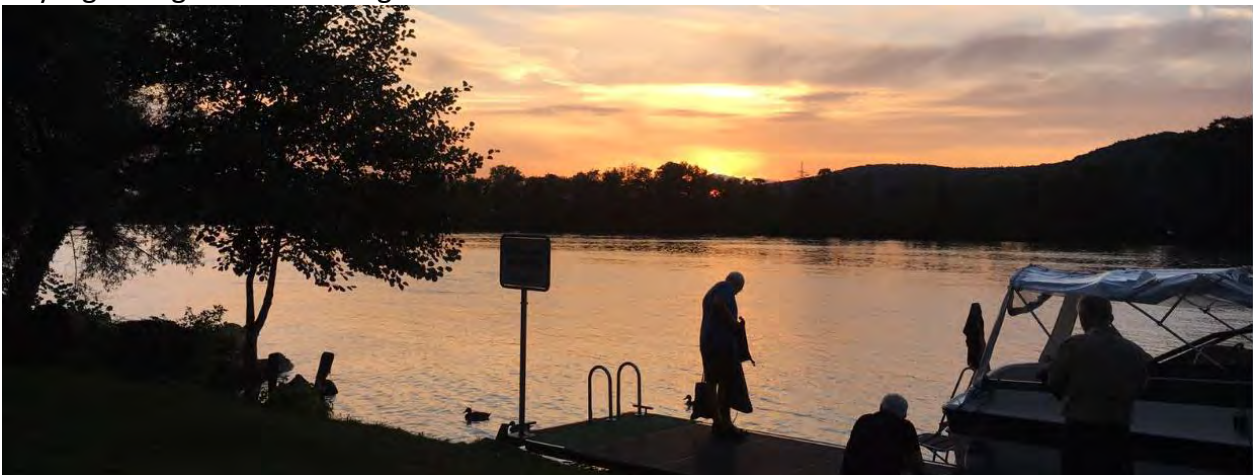
Vortrabs-Grill

Am Frytig dr 5. hätt er sotte stattfinde, wege schlechtem Wetter, hän Brigitte und dr André dänggt, mir verschiebe dä uf e Mäntig. Vom Wetter her isch e tolli Entscheidig gsi, dSarah isch sogar go „bädele“ im Rhy. Trotz verschiebig hän fascht alli wider zuegseit, aber denn viili us private Gründ au wieder abgseit, leider.

Mir sin den nit so zahlrich gsi, dass het uns aber nit dra ghinderet e tolle gmietlige Obe z'verbringe. Brigitte het wie allewyl vieli gueti Salat gmacht und mit em André zämme hän sie uns toll bewirtet. S'Dessert, e gueti Crèmeschnitte vo dr Karin, mit Junteressli Symbol druf het denn no e feyne Abschluss gmacht.

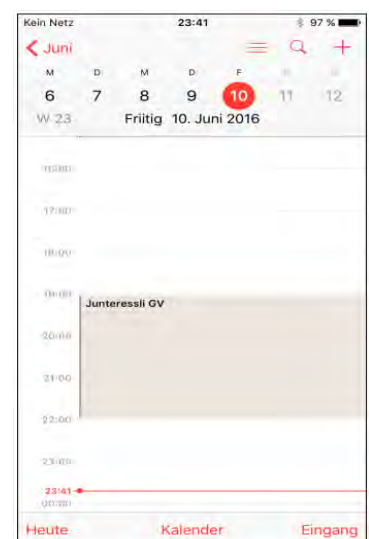
Als es scho lang dunkel gsi isch, me dr Rhy nüm gseh het, hän mir uns uf e Heimweg gmacht.

E grosses Dangge an Brigitte und dr André, dass mir hän dörfe an dem wirklich schöne Platz direkt am Rhy e gmietlige Obe zverbringe.



Gerüchte und Kurioses

- Ob das lesen vom Mamablog der BaZ Folgen hat?
- Die Tambouren überlegen sich geschlossen in einen Sportverein zu wechseln (Fokus Rhyschwimme und Fintessgeräte stemmen)
- Der ZTPV ist am Evaluieren eine zusätzliche Disziplin „Polonaise“ einzuführen
- In Deutschland herrscht eine „F“-Armut, der Junteressli-Vorstand hat sich für eine Massen-Spende entschieden!
- Der Kennerblick erkennt den Wunsch gegenüber der Realität --->



Über Beiträge freuen wir uns jederzeit – einfach melden unter news@junteressli.ch

Termine Junge Garde

13.09.2016	Gmeinsami Binggis und Spiil (Spiil bleibt bis 20.45 bei Stamm-Gmainsame dabei), restliche Tambourenkurse finden normal statt.
17./18.09.2016	Weekend
17.10.2016	1. Piccolostunde nach den Herbstferien
18.10.2016	1. Trommelstunde nach den Herbstferien
24.10.2016	Gmainsami Binggis & Spiil, restliche Piccolo-kurse normal
01.11.2016	Mässbummel
05.11.2016	Kleinbasler Kellerabstieg
15.11.2016	Gmainsami Binggis und Spiil (Spiil bleibt bis 20.45 bei Stamm-Gmainsame dabei), restliche Tambourenkurse finden normal statt.
03.12.2016	Nigginäggi-Anlass
05.12.2016	Gmainsami Binggis und Spiil, restliche Pfyfferkurse finden normal statt.
06.12.2016	Santiglaus: Tambourenkurse fallen aus.
12.12.2016	Spaghettiesen mit dem Stamm
07.01.2017	Plaketten- und Kostümausgabe & Bastelnachmittag
26./27./28. 01.2017	Offizielles
17.01.2017	Gmainsami Binggis und Spiil, restliche Tambourenkurse finden normal statt.
25.01.2017	Elternabend vor Fasnacht
30.01.2017	Marschübung 1 (nur Binggis und Spiil) in der Langen Erle, Treffpunkt Eglisee (restliche Pfyfferkurse finden normal statt)
12.02.2017	Marschübung 2 mit dem Stamm in der Grün 80 (mit Vortrab)
21.02.2017	Marschübung 3 (nur Binggis und Spiil) in der Langen Erle, Treffpunkt Eglisee (restliche Tambourenkurse finden normal statt)
05.03.2017	Laternenapéro, 17.00 auf der Claramatte
06.03.-08.03.2017	Fasnacht 2017
19.03.2017	Bummel Jungi Garde

Termine Stamm

13.09.2016	Gmeinsami Plus
24.09.2016	Vortrabs-, Pfyffer- und Tambourenbummel
24.10.2016	Gmeinsami
28.10.2016	Sujetpräsentation
31.10.2016	Mässbummel (Vortrab + Pfyffer)
05.11.2016	Kleinbasler Kellerabstieg
12.11.2016	Drummeliübung (Samstag)
15.11.2016	Gmeinsami Plus
05.12.2016	Gmeinsami
12.12.2016	Spaghettiplausch
07.01.2017	Plakettenausgabe
17.01.2017	Gmeinsami
26./27./28. 01.2017	Offizielles
30.01.2017	Marschübung Eglisee
12.02.2017	Marschübung Grün 80 / Joggeli
14.02.2017	Gmeinsami Drummeli
14.-17.02.2017	Stellprob (nur an einem Abend)
18.-24.02.2017	Drummeli
18.02.2017	Drummeli-Abendessen
25.02.2017	Requisit bauen
03.03.2017	Fasnachtshogg
05.03.2017	Laternenapéro, 17.00 auf der Claramatte
06.03.-08.03.2017	Fasnacht 2017
11.03.03.2017	Keller, Requisit und Latärne räumen
26.03.2017	Bummel
07.04.2017	Nochfasnachtshogg
09.06.2017	Generalversammlung